PRESSEMITTEILUNG
Nr. 55/16 20.12.2016

"Open-Air-Semester" im Nationalpark Berchtesgaden

Erfahrungen sammeln und Berufseinstiege schaffen - Bewerbungsfrist läuft

Noch bis zum 15. Januar 2017 können sich Studentinnen und Studenten bundesweit für das "Umweltpraktikum" bewerben - auch im Nationalpark Berchtesgaden. Um die Qualität der Angebote weiter zu verbessern, trafen sich kürzlich die Praktikumsbetreuer auf Einladung der Commerzbank zu einem zweitägigen Erfahrungsaustausch in Glashütten bei Frankfurt. Seit 1990 kooperieren deutsche Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparke mit dem Unternehmen und bieten bezahlte Umweltpraktika für Studenten an. So waren 2016 bundesweit insgesamt 69 Freiwillige in 25 Schutzgebieten aktiv.

Teil dieses Netzwerks ist auch der Nationalpark Berchtesgaden, der in diesem Jahr vier Praktikanten für insgesamt 13 Monate einen Praktikumsplatz im Sachgebiet Umweltbildung bereitgestellt hat. Die vier Studenten waren dabei vorrangig für Führungen mit Grundschulklassen im Nationalpark eingesetzt. "Während der Hochsaison im Juni und Juli sind diese Mitarbeiter unverzichtbar", erklärt Julia Herzog, Projektleiterin im Nationalpark Berchtesgaden. "Die Nachfrage an Bildungsangeboten im Nationalpark steigt ständig. Ohne den fleißigen Einsatz unserer Umweltpraktikanten könnten wir niemals so viele Veranstaltungen anbieten".

Im Mittelpunkt des bundesweiten Treffens der Praktikanten-Betreuer standen der Erfahrungsaustausch des laufenden Projektjahres sowie die Diskussion neuer Möglichkeiten zu einer verbesserten Zusammenarbeit mit den Hochschulen. Ein positives Fazit zog Anette Jung, Leiterin des Commerzbank-Umweltpraktikums: "In nahezu allen Praktikumsberichten loben die Teilnehmer die Vielseitigkeit, die Eigenverantwortung und die wertvollen Erfahrungen, die das Praktikum vermittelt hat". Weitere Themen des Treffens waren die internationalen Nachhaltigkeitsziele des Sponsors sowie der Einsatz von Flüchtlingen in den Schutzgebieten.

Nationalpark-Mitarbeiterin Julia Herzog betont die große Bedeutung des Praktikums für die Bildungsarbeit des Schutzgebiets. Hoch motivierte Studenten nutzen das bezahlte Praktikum, um Erfahrungen in der Umweltbildung zu sammeln. Gleichzeitig profitiert das Schutzgebiet von den Ideen und dem Engagement der Studenten. Die Bewerbungsphase für das Umweltpraktikum 2017 läuft noch bis 15. Januar 2017. Informationen gibt es unter www.umweltpraktikum.com.

Doktorberg 6
83471 Berchtesgaden
Tel. (08652) 9686 -130
Fax: (08652) 9686 -40
E-Mail: pressestelle@npv-bgd.bayern.de
Internet: www.nationalpark-berchtesgaden.de
Pressesprecherin:
Carolin Scheiter